

AMTSBLATT

FÜR DIE STADT TELTOW

STÄDTEPARTNERSCHAFT

**FESTAKT MIT GÄSTEN
AUS CHINA**
Teltow und Rudong

KULTUR

ROCK TRIFFT KLASSIK!
Nick Page & Chamber
Rocks

TRADITION

ERNTEREIF
Teltower Rübchensaison
gestartet





INHALT

AMTLICHER TEIL

- 04** BESCHLUSS DER 04. WERKSAUSSCHUSSSITZUNG VOM 05.09.2018
BESCHLÜSSE DER 35. HAUPTAUSSCHUSSSITZUNG VOM 10.09.2018
- 05** BESCHLUSS DER 05. WERKSAUSSCHUSSSITZUNG (DRINGLICHKEITSSITZUNG) VOM 26.09.2018
BESCHLÜSSE DER 35. STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG VOM 26.09.2018
- 06** 1. NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG 2018
- 07** SATZUNG ÜBER DIE PAUSCHALE AUFWANDS-ENTSCHÄDIGUNG DER EHRENAMTLICHEN SCHIEDSPERSONEN DER STADT TELTOW
ERNEUTE BEKANNTMACHUNG ÜBER DIE DRITTE ÄNDERUNG DER BEITRAGSORDNUNG ZUR ERHEBUNG VON ELTERN-BEITRÄGEN DES EIGENBETRIEBES DER STADT TELTOW „MENSCHENKINDER TELTOW“ FÜR KINDERTAGESSTÄTTEN UND TAGESPFLEGESTELLEN GEMÄSS § 17 DES KITA-GESETZES
- 08** BEKANNTMACHUNG DER STADT TELTOW ÜBER DAS WIDERSPRUCHSRECHT NACH § 36 ABS. 2 DES BUNDESMELDEGESETZES
- 09** BEKANNTMACHUNG DES FÖRDERVEREINS DER MÜHLENDORF-OBERSCHULE IN TELTOW



Infos zu BAUMASSNAHMEN UND SPERRUNGEN

➔ Seite 09

STRASSENSPERRUNG ZUM HALBMARATHON **11**

UMZUG DER VERWALTUNG „MENSCHENKINDER TELTOW“

SPRACHSTANDFESTSTELLUNG FÜR HAUSKINDER **12**

UMFRAGE: FAMILIENFREUNDLICHES TELTOW

RÜBCHEN-SCHULTÜTEN FÜR ERSTKLÄSSLER

EINSCHULUNGEN IM JAHR 2018/19

GESAMTSCHULE GEHT AN DEN START **13**

STÄDTEPARTNERSCHAFTEN

IMPRESSUM

Sie finden das Amtsblatt auch online auf der Webseite www.teltow.de.

Herausgeber: Stadt Teltow, Der Bürgermeister, Marktplatz 1-3, 14513 Teltow, Telefon 03328 4781 0, Körperschaft des öffentlichen Rechts; Texte/Redaktion: SG Öffentlichkeitsarbeit/Stadtmarketing; Fotos: Stadt Teltow, Dirk Pagels, fotolia.com; Bezugsmöglichkeiten und Bedingungen: Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf, hängt im Bekanntmachungskasten der Stadt Teltow vor dem Neuen Rathaus, Marktplatz 1-3, aus, liegt im Neuen Rathaus zur Mitnahme bereit und ist zusätzlich unter www.teltow.de einsehbar. Auflage: 12.500 Exemplare; Grafikdesign: Karin Rische, Art Direction; Druck und Weiterverarbeitung: dieUmweltDruckerei

FEUERWEHREINSÄTZE

Brände im Sommer

Seite 09



LAUBENTSORGUNG IM BUNTEN HERBST

Tourenplan 2018

Seite 10 →

14 ANDRANG AUF HAFENBAUSTELLE
HUNDEBESITZER AUFGEPASST!
TELTOWER RÜBCHEN

15 WEIHNACHTLICHES TELTOW
FUNDSACHEN VOM STADTFEST
FÜNFTE JAHRESZEIT BEGINNT
AKTIONSTAG DER MUSEEN
DER NIKOLAUS KOMMT

16 LESBI-SCHWULEN-TOUR 2018
TAG DER OFFENEN HÖFE

17 NEUIGKEITEN UND VERANSTALTUNGEN DER STADTBIBLIOTHEK

18 VERANSTALTUNGSTIPPS UND TERMINE

SITZUNGSBESCHLÜSSE

BESCHLUSS DER
04. WERKSAUSSCHUSSSITZUNG
VOM 05.09.2018

ÖFFENTLICH BEHANDELT:

WA-Beschluss-Nr.: 02/04/2018

„Die Auftragserteilung für die Ausführung der Landschaftsbauarbeiten zur Erneuerung der Außenanlagen der Kita „Teltower Rübchen“ erfolgt an die Firma Alpina AG aus Ludwigsfelde mit einer Auftragssumme von brutto 355.407,99 €.“

WA-Beschluss-Nr.: 03/04/2018

„Der Auftrag für die Reinigungsleistungen der Lose 01 und 04, Unterhalts- und Grundreinigung, wird an die Firma Zehm aus Burg / Berlin mit einer Auftragssumme von brutto 136.797,82 €/Jahr vergeben.“

WA-Beschluss-Nr.: 04/04/2018

„Der Auftrag für die Reinigungsleistungen der Lose 02 und 03, Unterhalts- und Grundreinigung, wird an die Firma Uniserve aus Berlin mit einer Auftragssumme von brutto 121.669,19 €/Jahr vergeben.“

WA-Beschluss-Nr.: 05/04/2018

„Der Auftrag für die Glasreinigung - Los 05 wird an die Firma Perfekta aus Fürstentwalde mit einer Auftragssumme von brutto 13.955,64 €/Jahr vergeben.“

BESCHLÜSSE DER
35. HAUPTAUSSCHUSSSITZUNG
VOM 10.09.2018

ÖFFENTLICH BEHANDELT:

HA-Beschluss-Nr.: 14/35/2018

„Das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung von Pferdeboxen, Container und einer Überdachung in der Kastanienstraße (Gemarkung Teltow, Flur 10, Flurstücke 1017, 1019, 1302) wird erteilt.“

HA-Beschluss-Nr.: 15/35/2018

„Das gemeindliche Einvernehmen zum Antrag auf Baugenehmigung zur Errichtung diverser Überdachungen, Volieren und Ställe in der Kastanienstraße 13-19 (Gemarkung Teltow, Flur 10, Flurstücke 144 und 145) wird erteilt.“

HA-Beschluss-Nr.: 16/35/2018

„Dem Antrag auf Befreiung von einer Festsetzung (Firsthöhe) des Bebauungsplanes 59 „Verdistraße/Dürerstraße“ im Zusammenhang mit dem Bauvorhaben Neubau eines Wohnhauses mit 2 Wohneinheiten in der Dürerstraße 40b (Flur 11, Flurstück 873) wird zugestimmt.“

HA-Beschluss-Nr.: 17/35/2018

1. Dem Antrag auf Befreiung von der Festsetzung von Abständen für Bäume im Bebauungsplan Nr. 23, 2. Änderung „Mühlendorf“ für das Bauvorhaben zur Errichtung von 39 Reihenhäusern in der Whitehorse-Straße (Flur 12, Flurstücke 127 und 129) wird zugestimmt.“
2. „Dem Antrag auf Befreiung von der Festsetzung von der Lage der Dienstbarkeiten im Bebauungsplan Nr. 23, 2. Änderung „Mühlendorf“ zur Verschiebung der eingetragenen Baulasten auf den Wohnweg für das Bauvorhaben zur Errichtung von 39 Reihenhäusern in der Whitehorse-Straße (Flur 12, Flurstücke 127 und 129) wird unter der Voraussetzung zugestimmt, dass der Nachweis erbracht wird, dass ein Antrag zur Eintragung der neuen Wegeführung im Baulastenverzeichnis des Landkreises gestellt wurde.“

HA-Beschluss-Nr.: 18/35/2018

„Dem Antrag auf Befreiung von der Festsetzung zur Definition der Geländehöhe des Bebauungsplanes 23, 2. Änderung „Mühlendorf“ für das Bauvorhaben in der Whitehorse-Straße (Flur 12, Flurstücke 127 und 129) wird nicht zugestimmt.“

HA-Beschluss-Nr.: 19/35/2018

„Dem Antrag auf Befreiung von der Festsetzung „Wasserdurchlässiger Aufbau für private Stellplätze und Wege“ des Bebauungsplanes 23, 2. Änderung „Mühlendorf“ für das Bauvorhaben „Neubau von 39 Reihenhäusern“ in der Whitehorse-Straße (Flur 12, Flurstücke 127 und 129) wird für die erdüberdeckten Stellplätze zugestimmt.“

HA-Beschluss-Nr.: 20/35/2018

„Der Auftrag zur Erbringung der Bauleistungen im Los 1 – Erweiterter Rohbau“ zur Realisierung der Brandschutzmaßnahmen/ Erweiterung der Schule Ruhlsdorf wird der Firma Clock & Co. Kirchmöser Bau GmbH erteilt.“

HA-Beschluss-Nr.: 21/35/2018

1. Mit der Erstellung der Werbeanlagensatzung für das Stadtgebiet Teltow wird das Planungsbüro de+architekten gmbh beauftragt. Das Gesamthonorar beträgt brutto 28.084,00 Euro.
2. Bis zur Billigung der zusätzlich beantragten Mittel (Haushalt 2019) erfolgt lediglich eine Teilbeauftragung des Büros.“

HA-Beschluss-Nr.: 22/35/2018

„Die Abwägung wird gebilligt.

Auf deren Grundlage erfolgt die weitere Planung zum Bau der einzelnen Straßen wie folgt:

Die Planung der Fontanestraße erfolgt mit 3,50 m Fahrbahnbreite und integrierter Muldenrinne (Variante 2).

Die Planung der Raabestraße erfolgt mit 3,50 m Fahrbahnbreite und integrierter Muldenrinne (Variante 2).

Die Planung der Stormstraße erfolgt mit 3,50 m Fahrbahnbreite und integrierter Muldenrinne (Variante 2).

Die Planung des Marienfelder Angers erfolgt als Geh- und Radwegverbindung, teils befestigt, teils in wassergebundenem Aufbau.

Die Straßenbeleuchtung ist nicht erneuerungsbedürftig.“

HA-Beschluss-Nr.: 23/35/2018

„Der Auftrag zur Erbringung der Bauleistungen „Neubau Biomalzspange Teltow / Nordanbindung Stahnsdorf wird der Firma STRABAG AG, 14554 Seddiner See, erteilt.“

HA-Beschluss-Nr.: 24/35/2018

„Das Angebot der Firma Hering Sanikonzept vom 1.8.2018, mit Erweiterungen zum Auftragsangebot, welches mit Beschlufsnummer 18/34/2018 durch die SVV am 4.7.2018 angenommen wurde, wird zur Auftragsausführung freigegeben.

Der Auftrag darf erst ausgelöst werden, sobald der Nachtragshaushalt 2018 beschlossen wurde.“

BESCHLUSS DER
05. WERKSAUSSCHUSSSITZUNG
(DRINGLICHKEITSSITZUNG)
VOM 26.09.2018

ÖFFENTLICH BEHANDELT:

WA-Beschluss-Nr.: 01/05/2018

„Der Werksausschuss stimmt der Unterzeichnung des Mietvertrages zwischen DRESTATE Objekt Berlin-Teltow, Potsdamer Straße GmbH & Co. KG und dem Eigenbetrieb „MenschensKinder Teltow“ zum Zweck der Büronutzung in der Weißestraße 1 ab 01.11.2018 zu.“

BESCHLÜSSE DER
35. STADTVERORDNETEN-
VERSAMMLUNG VOM 26.09.2018

ÖFFENTLICH BEHANDELT:

SVV-Beschluss-Nr.: 01/35/2018

„Die Tagesordnung der 35. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung vom 26.09.2018 wird um die Anfrage des Stadtverordneten, Herrn Dr. Andreas Wolf, AF-174/2018, erweitert. Die Einordnung der Anfrage erfolgt unter TOP 10 „Anfragen der Fraktionen / der Stadtverordneten“ als neuer TOP 10.2. „Anfrage des Stadtverordneten Herrn Dr. Andreas Wolf“, 10.2.1 AF-174/2018.“

SVV-Beschluss-Nr.: 02/35/2018

„Die Verwaltung wird beauftragt, zu prüfen, welche Kosten gegebenenfalls für die Haushaltssatzung 2019 zu berücksichtigen sind, um den Gehweg an der nördlichen Potsdamer Straße, zwischen Weißestraße und Puschkin-Platz, so herzurichten, dass er problemlos auch von Menschen mit Handicap genutzt werden kann.“

SVV-Beschluss-Nr.: 03/35/2018

„Die Stadtverwaltung wird beauftragt, zu prüfen, ob die Wohnungspolitische Umsetzungsstrategie (WUS) für die Stadt dahingehend fortgeschrieben werden kann, als dass das Gebiet des B Plans 14 (Speicherstadt) auch Teil der Förderkulisse für soziale Wohnraumförderung wird.

Sollte die Prüfung positiv ausfallen, soll die Fortschreibung (nach Bereitstellung der Haushaltsmittel) veranlasst werden und ein geeignetes Büro mit der Fortschreibung beauftragt werden.

Das eigentliche Prüfergebnis wird der SVV am 28.11.2018 vorgelegt.“

SVV-Beschluss-Nr.: 04/35/2018

„Die Verwaltung wird beauftragt, alle notwendigen Schritte vorzunehmen, um kurzfristig einen Fußgängerüberweg oder eine Bedarfsampel an der Iserstraße, Höhe Elbestraße, zu errichten. Anfallende Kosten sind außerplanmäßig aus dem laufenden Haushalt zu tragen oder gegebenenfalls in den Nachtragshaushalt 2018 aufzunehmen.“

SVV-Beschluss-Nr.: 05/35/2018

„(1) Die im Rahmen der öffentlichen Auslegung des Entwurfes des Lärmaktionsplans eingegangenen Stellungnahmen aus der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange und der Nachbargemeinden wurden im Rahmen der Konzepterarbeitung geprüft / abgewogen und in die Maßnahmenstrategie, wenn nicht bereits ohnehin enthalten, einbezogen. Die Abwägungen sind als Anlage 2 und Anlage 3 Bestandteil des Lärmaktionsplans.

(2) Der „Lärmaktionsplan der Stadt Teltow, 3. Stufe“ wird in der Fassung vom 10.08.2018 beschlossen.

(3) Die Verwaltung wird beauftragt, auf die Umsetzung der beschlossenen Lärminderungsmaßnahmen – durch die zuständigen Behörden – hinzuwirken.“

SVV-Beschluss-Nr.: 06/35/2018

„Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2018, einschließlich des Haushaltsplanes, wird in der vorliegenden Fassung beschlossen.“

SVV-Beschluss-Nr.: 07/35/2018

„Der Eigenbetrieb der Stadt Teltow „MenschensKinder Teltow“ übernimmt ab dem Schuljahr 2018/2019 die Kosten für das Schulgeld, welches die Quereinsteiger an die Ausbildungsschulen zahlen. Eingeschlossen in das Schulgeld sind die Verwaltungs- und Prüfungsgebühren, welche von der jeweiligen Ausbildungsschule erhoben werden.“

SVV-Beschluss-Nr.: 08/35/2018

„Die Stadt Teltow stellt das Benehmen mit dem Entwurf des Schulentwicklungsplanes des Landkreises Potsdam-Mittelmark 2018/19 bis 2023/24 her.“

SVV-Beschluss-Nr.: 09/35/2018

„Die als Anlage 1 beigefügte Stellenplanänderung wird beschlossen.“

SVV-Beschluss-Nr.: 10/35/2018

„Die Satzung über die pauschale Aufwandsentschädigung der ehrenamtlichen Schiedspersonen der Stadt Teltow lt. Anlage in der Fassung vom 26.09.2018 wird beschlossen.“

SVV-Beschluss-Nr.: 11/35/2018

„Die Satzung zur Änderung der Feuerwehrkostensatzung in der Fassung der Anlage 1 wird beschlossen.“

SVV-Beschluss-Nr.: 12/35/2018

„Die Stadt Teltow tritt dem vhw-Bundesverband für Wohnen und Stadtentwicklung e.V. bei.“

SVV-Beschluss-Nr.: 13/35/2018

„Die Satzung zur 3. Änderung der Straßenreinigungssatzung wird gemäß Anlage 1 in der Fassung vom 26.09.2018 beschlossen.“

SVV-Beschluss-Nr.: 14/35/2018

„Der Bürgermeister wird mit der Umsetzung des beiliegenden Projektantrages zum Gedenken an die Reichspogromnacht beauftragt.“

SVV-Beschluss-Nr.: 15/35/2018

„Der Auftrag zur Erbringung der Bauleistungen „Gehwegverbreiterung Ernst-Schneller-Straße Los 1 und Los 3“ wird der Firma Debag GmbH aus 14797 Kloster Lehnin erteilt.

Der Auftrag zur Erbringung der Bauleistungen „Gehwegverbreiterung Ernst-Schneller-Straße Los 2“ wird der Firma Kober, Straßen- und Tiefbau GmbH aus 14943 Luckenwalde erteilt.“

SVV-Beschluss-Nr.: 16/35/2018

„Der östliche Teil der Lenastraße wird mittels bituminöser Tragdeckschicht befestigt. Die Oberflächenentwässerung wird über eine seitliche Mulde mit unterliegender Füllkörperrigole sichergestellt.“

SVV-Beschluss-Nr.: 17/35/2018

„Die SVV lehnt mit Beschluss-Nr.: 17/35/2018 den Antrag des Bürgermeisters in der vorliegenden Fassung der DS-Nr.: 169/2018 – Aufhebung des Beschlusses Nr. 02/34/2018 vom 04.07.2018 (DS-104/2018 - Bereinigung Grundstückssituation im Mühlengrund) – ab.“

SVV-Beschluss-Nr.: 18/35/2018

„Die SVV stimmt mit Beschluss-Nr.: 18/35/2018 dem Antrag des Bürgermeisters in der geänderten Fassung (Beschluss von Nr. 2. des Beschlussantrages) der DS-Nr.: 166/2018 – Vorschlag zur Bestellung als Mitglieder der Sicherheitspartnerschaft der Stadt Teltow – zu.“

Teltow, den 28.09.2018

gez.
Ulrike Humeniuk
SVV-Büro

BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Hiermit ordne ich an, die von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teltow am 26.09.2018 beschlossene 1. Nachtragshaushaltssatzung 2018 durch Veröffentlichung in ihrem vollen Wortlaut gemäß § 3 Abs. 3 BbgKVerf i. V. m. § 67 und § 68 BbgKVerf im Amtsblatt für die Stadt Teltow, Ausgabe Nr. 6 Jahrgang 27 vom 10.10.2018, bekannt zu machen.

Die 1. Nachtragshaushaltssatzung 2018 mit Haushaltsplan und die dazugehörigen Anlagen können in der Stadtverwaltung Teltow, Fachbereich Innere Verwaltung, Marktplatz 1 – 3, Zimmer 1.07 während der Dienstzeiten eingesehen werden.

Teltow, 27.09.2018

gez.
Thomas Schmidt - Siegel -
Bürgermeister

1. NACHTRAGSHAUSHALTSSATZUNG DER STADT TELTOW FÜR DIE HAUSHALTSJAHRE 2018

Auf Grund des § 68 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg wird nach Beschluss der Stadtverordnetenversammlung vom 26.09.2018 folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden

	die bisher festgesetzten Gesamtbeträge von EUR	erhöht um EUR	vermindert um EUR	und damit der Gesamtbetrag einschließlich Nachträgen festgesetzt auf EUR
im Ergebnisplan				
ordentliche Erträge	48.239.400	0	322.600	47.916.800
ordentliche Aufwendungen	48.195.900	418.600	0	48.614.500
außerordentliche Erträge	100.000	1.400.000	0	1.500.000
außerordentliche Aufwendungen	100.000	600.000	0	700.000
im Finanzhaushalt				
die Einzahlungen	48.959.900	410.800	0	49.370.700
die Auszahlungen	51.836.100	0	373.000	51.463.100
davon bei den:				
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	46.068.300	0	322.600	45.745.700
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	45.030.000	418.600	0	45.448.600
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	2.891.600	733.400	0	3.625.000
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	6.754.900	0	791.600	5.963.300
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	51.200	0	0	51.200
Einzahlungen aus der Auflösung von Liquiditätsreserven	0	0	0	0
Auszahlungen an Liquiditätsreserven	0	0	0	0

§ 2

Kredite werden nicht veranschlagt.

§ 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen wird nicht verändert.

§ 4

Die Gemeindesteuern werden nicht geändert.

§ 5

Die Wertgrenzen werden nicht geändert.

Teltow, 27.09.2018

gez.
Thomas Schmidt - Siegel -
Bürgermeister

BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Hiermit ordne ich an, die von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teltow am 26.09.2018 beschlossene Satzung über die pauschale Aufwandsentschädigung der ehrenamtlichen Schiedspersonen der Stadt Teltow durch Veröffentlichung in ihrem vollen Wortlaut gemäß § 3 Abs. 3 BbgKVerf i. V. m. § 1 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 Nr. 1 BekanntmV i. V. m. § 15 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Teltow im Amtsblatt für die Stadt Teltow, Ausgabe Nr. 06 Jahrgang 27 vom 10.10.2018 bekannt zu machen.

Teltow, 28.09.2018

gez.
Thomas Schmidt - Siegel -
Bürgermeister

**SATZUNG ÜBER DIE PAUSCHALE
AUFWANDSENTSCHÄDIGUNG DER
EHRENAMTLICHEN SCHIEDS-
PERSONEN DER STADT TELTOW**

Auf Grund von § 3 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S.286), zuletzt geändert durch Gesetz vom 29. Juni 2018 (GVBl.I/18, [Nr. 15]), sowie § 46 Absatz 4 des Gesetzes über die Schiedsstellen

in den Gemeinden (Schiedsstellengesetz - SchG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 21. November 2000 (GVBl.I/00, [Nr. 13], S.158, ber. GVBl.I/01 [Nr. 03], S. 38), zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. März 2018 (GVBl.I/18, [Nr. 4]), hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teltow am 26. September 2018 folgende Satzung beschlossen:

§ 1

Die Satzung regelt die Zahlung von pauschalen Aufwandsentschädigungen für die ehrenamtliche Tätigkeit der Schiedspersonen der Stadt Teltow.

§ 2

(1) Die pauschale Aufwandsentschädigung für die Führung der Amtsgeschäfte einer Schiedsstelle der Stadt Teltow beträgt monatlich 25 Euro. Sie steht der für die jeweilige Schiedsstelle bestellten Schiedsperson zu. Im Falle der Stellvertretung steht sie der stellvertretenden Schiedsperson zu, wenn von dieser die Amtsgeschäfte der Schiedsstelle für mindestens einen Monat übernommen wurden; die Aufwandsentschädigung der vertretenen Schiedsperson ist in diesem Falle entsprechend zu kürzen.

(2) Mit der pauschalen Aufwandsentschädigung sind die persönlichen Aufwendungen für dienstliche Fahrten im Stadtgebiet, für die Nutzung des privaten Telefon-, Internet- und Mobilfunkanschlusses, für dienstlichen Schriftverkehr einschließlich Briefporto, sowie für die sonstige Verwendung von privaten Arbeitsmitteln bzw. privater Ausstattung abgegolten. Dies gilt nicht für durch Dritte zu tragende Schiedsverfahrenskosten. Sonstige Auslagen der Schiedspersonen werden nach Maßgabe des § 12 des Schiedsstellengesetzes erstattet.

(3) Die Zahlung der pauschalen Aufwandsentschädigung erfolgt rückwirkend zum Quartalsende.

§ 3

Die Satzung tritt zum 1. April 2018 in Kraft.

Teltow, 28.09.2018

gez.
Thomas Schmidt - Siegel -
Bürgermeister

BEKANNTMACHUNGSANORDNUNG

Hiermit ordne ich an, die von der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Teltow am 20.06.2018 beschlossene dritte Änderung der Beitragsordnung zur Erhebung von Elternbeiträgen des Eigenbetriebes der Stadt Teltow „MenschensKinder Teltow“ für Kindertagesstätten und Tagespflegestellen gemäß § 17 des Kita-Gesetzes durch Veröffentlichung in ihrem vollen Wortlaut gemäß § 3 Abs. 3 BbgKVerf i. V. m. § 1 Abs. 1 Satz 1 und Abs. 2 Nr. 1 BekanntmV i. V. m. § 15 Abs. 2 der Hauptsatzung der Stadt Teltow im Amtsblatt für die Stadt Teltow, Ausgabe Nr. 06 Jahrgang 27 vom 10.10.2018 erneut bekannt zu machen, da es einen redaktionellen Fehler in der Anlage 1b in der Bekanntmachung der Ausgabe Nr. 05 Jahrgang 27 vom 18.07.2018 gab.

Teltow, 27.09.2018

gez.
Thomas Schmidt - Siegel -
Bürgermeister

**DRITTE ÄNDERUNG DER
BEITRAGSORDNUNG ZUR ERHEBUNG
VON ELTERNBEITRÄGEN DES
EIGENBETRIEBES DER STADT TELTOW
„MENSCHENKINDER TELTOW“
FÜR KINDERTAGESSTÄTTEN UND
TAGESPFLEGESTELLEN GEMÄSS § 17
DES KITA-GESETZES**

Auf der Grundlage Kommunalverfassung des Landes Brandenburg (BbgKVerf) vom 18. Dezember 2007 (GVBl.I/07, [Nr. 19], S.286) zuletzt geändert durch Artikel 4 des Gesetzes vom 10. Juli 2014, (GVBl.I/14, [Nr. 32]), i. V. m. § 90 des Achten Buches Sozialgesetzbuch – Kinder und Jugendhilfe – in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022), das zuletzt durch Artikel 10 Absatz 10 des Gesetzes vom 30. Oktober 2017 (BGBl. I S. 3618) geändert worden ist, und § 17 Abs. 1 und 2 i. V. m. § 16 Abs. 1 Satz 1 des Zweiten Gesetzes zur Ausführung des Achten Sozialgesetzbuches – Kindertagesstättengesetz (KitaG) – in der Fassung der Bekanntmachung vom 27. Juni 2004 (GVBl.I/04, [Nr. 16], S.384), zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 10. Juli 2017 (GVBl.I/17, [Nr. 17]), hat die Stadtverordnetenversammlung auf ihrer Sitzung am 20. Juni 2018 folgende dritte Änderung der Beitragsordnung zur Erhebung

von Elternbeiträgen des Eigenbetriebes der Stadt Teltow „MenschensKinder Teltow“ für Kindertagesstätten und Tagespflegestellen gemäß § 17 des Kita-Gesetzes beschlossen:

Artikel 1

Die Beitragsordnung zur Erhebung von Elternbeiträgen des Eigenbetriebes der Stadt Teltow „MenschensKinder Teltow“ für Kindertagesstätten und Tagespflegestellen gemäß § 17 des Kita-Gesetzes (veröffentlicht im Amtsblatt für die Stadt Teltow vom 22. Februar 2017, Ausgabe 01, Jahrgang 26), zuletzt geändert durch die Zweite Änderung der Beitragsordnung (veröffentlicht im Amtsblatt für die Stadt Teltow vom 2. August 2017, Ausgabe 05, Jahrgang 26) wird wie folgt geändert:

1. § 5 Abs. 3.5 wird wie folgt gefasst:

„(3.5) Ist kein positives Einkommen vorhanden, ist der sich aus der Formel in Anlage 1a ergebende Mindestelternbeitrag entsprechend des Alters des Kindes, der Betreuungszeit und der unterhaltspflichtigen Kinder lt. dieser Beitragsordnung zu erheben. In diesem Fall ist von einem Mindesteinkommen von 1.000 €/Monat auszugehen.“

2. In § 5 Abs. 13 Satz 1 wird die Angabe „Anlage 1“ durch die Angabe „Anlage 1a“ ersetzt.

3. In der Anlage 1a der Beitragsordnung wird in der Erläuterung

„Beitragsatz = Der in dieser Beitragsordnung festzulegende Prozentsatz (s. Anlage 2 dieser Beitragsordnung), mit dem das über dem Freibetrag liegende Einkommen belastet wird.“

die Angabe „Anlage 2“ durch die Angabe „Anlage 1b“ ersetzt.

4. Anlage 1b der Beitragsordnung erhält folgende Fassung:

ANLAGE 1b

Beträge zur Beitragsermittlung zur Errechnung des Elternbeitrages

	KRIPPE:	KINDERGARTEN:	HORT:
Mindestbeitrag je Kind bei Regelbetreuung	14,00	14,00	9,00
Mindestbeitrag je Kind bei erhöhtem Betreuungsbedarf	20,00	20,00	9,00
Maximalbeitrag (1), Höchstbeitrag pro Kind bei Regelbetreuung:	335,00	300,00	220,00
Maximalbeitrag (2), Höchstbeitrag pro Kind bei erhöhtem Betreuungsbedarf	355,00	310,00	270,00
Beitragsatz in Prozent:	4,5%	3,6%	2,7%
Freibetrag bei 1 Kind:	1.793,50	s. Krippe	s. Krippe
Freibetrag bei 2 Kindern:	2.031,00	s. Krippe	s. Krippe
Freibetrag bei 3 Kindern:	2.212,00	s. Krippe	s. Krippe
Freibetrag bei 4 Kindern:	2.359,00	s. Krippe	s. Krippe
je weiterem Kind zzgl.	147,00	s. Krippe	s. Krippe

Angaben, soweit nicht anders angegeben in EUR pro Monat

Artikel 2

Diese Änderung tritt am 1. Juli 2018 in Kraft.
Teltow, 27.06.2018

gez.
Thomas Schmidt
Bürgermeister

- Siegel -

BEKANNTMACHUNG DER STADT TELTOW ÜBER DAS WIDERSPRUCHSRECHT NACH § 36 ABS. 2 DES BUNDESMELDEGESETZES

„Widerspruch gegen die Übermittlung von Meldedaten an das Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr“

Nach § 58b des Soldatengesetzes können sich Frauen und Männer verpflichten, freiwilligen Wehrdienst als besonderes staatsbürgerliches Engagement zu leisten.

Zum Zweck der Übersendung von Informationsmaterial übermitteln die Meldebehörden dem Bundesamt für das Personalmanagement der Bundeswehr aufgrund § 58 c Abs. 1 des Soldatengesetzes jährlich zum 31. März folgende Daten zur Personen mit deutscher Staatsangehörigkeit, die im nächsten Jahr volljährig werden:

1. Familienname,
2. Vornamen,
3. gegenwärtige Anschrift.

Die Datenübermittlung unterbleibt, wenn die Betroffenen ihr nach § 36 Absatz 2 des Bundesmeldegesetzes widersprochen haben.

Nach § 36 des Bundesmeldegesetzes ist eine Datenübermittlung nach § 58 c Absatz 1 des Soldatengesetzes nur zulässig, soweit die Betroffenen nicht widersprochen haben. Die Betroffenen sind auf ihr Widerspruchsrecht bei der Anmeldung und im Oktober eines jeden Jahres durch öffentliche Bekanntmachung hinzuweisen.

Der Widerspruch kann bei der Meldebehörde schriftlich oder zu Niederschrift eingelegt werden.

Teltow, den 24.09.2018

gez.
Thomas Schmidt
Bürgermeister

BEKANNTMACHUNG DES FÖRDERVEREINS DER MÜHLENDORF-OBERSCHULE IN TELTOW

Der Förderverein der Mühlendorf-Oberschule Teltow hat in seiner Beratung am 20.06.2018 einheitlich beschlossen, den Förderverein auf Grund der Schließung der Mühlendorf-Oberschule und Neugründung der Neuen Gesamtschule Teltow aufzulösen.

gez.
Dorothee Neumann
Schatzmeisterin des Fördervereins der Mühlendorf-Oberschule in Teltow

ENDE DES AMTLICHEN TEILS

INFORMATIONEN AUS UND FÜR TELTOW

Hier finden Sie interessante Neuigkeiten und vielseitige Veranstaltungs- und Freizeit-Tipps!

NEWS
01

Feuerwehreinsätze im Juni, Juli und August

In den Monaten Juni, Juli und August wurden insgesamt 413 Einsätze von der Feuerwehr Teltow gezählt. Die Einsätze waren unterschiedlichster Art, besonders erwähnenswert sind die insgesamt 62 Brandeinsätze. Mehrere Wald- und Flächenbrände überschatteten den diesjährigen Sommer. Die beiden größten ereigneten sich bei Fichtenwäldern und Treuenbrietzen.

Mit einer Dauer von rund 70 Stunden ist der Großeinsatz in Fichtenwäldern hervorzuheben. Ende Juli brach auf einer rund 40 Hektar großen Fläche ein Waldbrand aus. Ungefähr 1300 Einsatzkräfte aus verschiedenen Landkreisen und Bundesländern waren im Einsatz. Die Feuerwehr Teltow stellte durchgehend sechs Kräfte, welche die Einsatzfahrzeuge besetzten sowie bei der Wasserversorgung und Brandbekämpfung unterstützten. Die größten Herausforderungen hierbei waren der starke und vor allem ständig die Richtung wechselnde Wind, ein daraus resultierender sich schnell ausbreitender Brand sowie fehlende Informationen zur Munitionsbelastung in diesem Gebiet. Die Rauchentwicklung war enorm und die Wasserversorgung ein großes Problem – so fand die Brandbekämpfung Tag und Nacht größtenteils aus der Luft und von gesicherten Wegen aus statt.

Ein weiterer sehr schwerwiegender Waldbrand ereignete sich bei Treuenbrietzen. Mit insgesamt 6000 Einsatzkräften konnte der

Einsatz letztlich nach etwa 200 Stunden beendet werden. Aus der Stadt Teltow waren permanent acht Kräfte im Wechsel vor Ort.

Die besondere Schwierigkeit bei diesem Einsatz lag in den fehlenden Funk- und Handynetzen, so dass die Kommunikation sich als äußerst problematisch erwies. Zudem mussten rund 550 Einwohner aus den angrenzenden Ortschaften evakuiert werden, denn ein großes Risiko stellte die Nähe des Feuers zu den Wohnhäusern dar. Aufgrund fehlender Seen in der Umgebung gab es einen Pendelverkehr, um Wasser heranzuschaffen. Nähere Angaben zur Munitionsbelastung in diesem Gebiet fehlten ebenfalls. Die traurige Gewissheit ist nun: 400 Hektar Wald sind völlig zerstört, Mischwälder waren weniger betroffen.

„DIE WALDBRÄNDE WAREN EINE GEWALTIGE BELASTUNG, SOWOHL FÜR DAS HAUPT- ALS AUCH DAS EHRENAMT“, so Jan Ehlers, Leiter der Feuerwehr Teltow und stellvertretender Kreisbrandmeister.

Die Stadt Teltow dankt den Freiwilligen und Hauptamtlichen Kameraden, die stets Tag und Nacht ihr Bestes geben.

Infos zu Baumaßnahmen und Sperrungen

RUHLSDORFER STRASSE. Die Sanierung der Ruhlsdorfer Straße schreitet voran. Zuletzt wurden Asphaltarbeiten zwischen Kreisverkehr und Ruhlsdorfer Platz durchgeführt. Der Landesstraßenbetrieb rechnet noch in diesem Jahr mit dem Abschluss der Arbeiten.

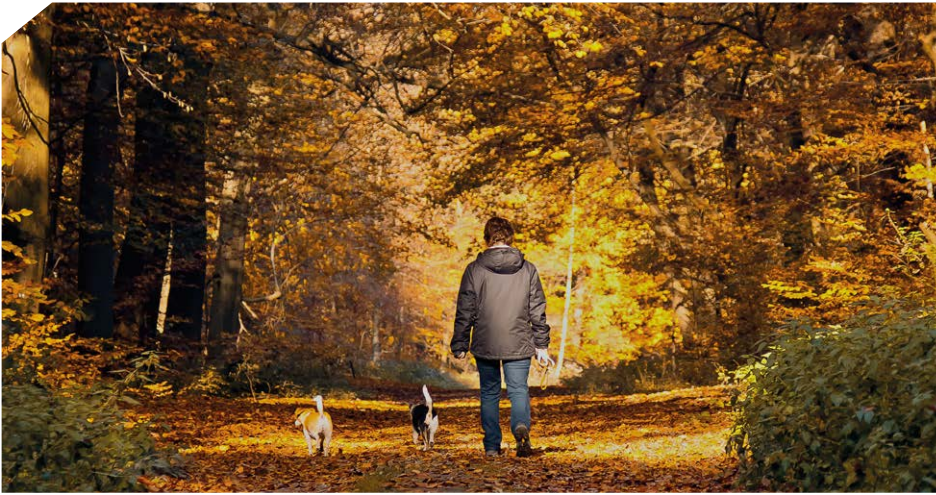
MARINA TELTOW. Die Bauarbeiten auf der Hafenaustellung laufen nach Plan. Die Montage der Steganlagen ist beauftragt, der Bau wird voraussichtlich in der 41. Kalenderwoche beginnen. Die Trinkwasser- und Schmutzwasserleitungen sind bereits im Hafengelände eingebaut. Das Leerrohrnetz für die Beleuchtung und Versorgung der Stege mit Strom ist ebenfalls fertig gestellt. Das Regenwassernetz mit Schächten ist auch bereits eingebaut. Installiert werden noch der Schmutzwasserschacht, die Trinkwasser- und Schmutzwasserleitung im Gehweg und der Anschluss an das Netz der MWA. Die Elektroerschließung ist für die erste Hälfte des Oktobers vorgesehen. Die Anbindung des Hafens an die Oderstraße ist vollzogen und mit einer provisorischen Deckschicht versehen. Die Aufnahme des Radwegs entlang der Oderstraße auf der nördlichen Seite ist bereits erfolgt. Im Anschluss werden die Medienleitungen verlegt und der Rad-/Gehweg fertiggestellt.

JAHNSPORTPLATZ. Die Umbaumaßnahmen auf dem Jahnsportplatz starteten am 8. Oktober. Der Platz wird künftig mit Kunstrasen ausgestattet.

BIOMALZSPANGE. Im Zusammenhang mit dem Neubau der Biomalzspange wurden bis Mitte September insgesamt 32 Zauneidechsen eingesammelt, um sie letztlich umzuquartieren.

NEWS
02

Laubentsorgung im bunten Herbst –
Tourenplan 2018 steht fest



DIE GENAUEN TERMINE FÜR DIE EINZELNEN STRASSEN UND QUARTIERE
KÖNNEN SIE HIER EINSEHEN.

Abholung im Zeitraum vom
12. November bis 23. November
2018

Anton-Saefkow-Str.	Kantstr.
Breitscheidstr.	Leibnizstr.
Bruno-H.-Bürgel-Str.	Lichterfelder Allee
Conrad-Blenkle-Str.	Marienfelder Anger
Emil-Fischer-Str.	Martin-Niemöller-Str.
Fritz-Reuter-Str.	Max-Sabersky-Allee
Gerhart-Hauptmann-Str.	Maxim-Gorki-Str.
Goethestr.	Osdorfer Str.
Hannemannstr.	Seepromenade
Hauffstr.	Schillerstr.
Heinersdorfer Weg	Wilhelm-Leuschner-Str.
Herderstr.	

Unabhängig von dieser zusätzlichen Dienstleistung der Laubabfuhr durch die Stadt sind Laubsäcke gegen Gebühr natürlich auch weiterhin in der Stadtkasse im Neuen Rathaus oder bei der Abfallwirtschaft Potsdam-Mittelmark GmbH (APM) erhältlich. Die Gebühren, die für den Erwerb der „Säcke“ gelten, werden in der Abfallgebührensatzung der APM veröffentlicht. Ein Laubsack bzw. eine Grünabfallbanderole kostet gemäß der geltenden Satzung 2,90 €. Für die Inanspruchnahme eines 1 m³ Bigbags, ebenfalls erhältlich bei der APM, sind dort 42,75 € zu entrichten. Die Abholung der Säcke erfolgt durch die Abfallwirtschaft gemäß Tourenplan. Alle Informationen dazu gibt es auf der www.apm-niemegk.de.

Abholung im Zeitraum vom
26. November bis 07. Dezember
2018

Am Anger	Heidestr.
Bahnstr.	Heinrich-Schütz-Str.
Beethovenstr.	Humperdinckstr.
Bertholdstr.	Johann-Strauß-Str.
Blumenstr.	Kastanienstr.
Brahmsstr.	Kiefernweg
Carl-Maria-von-Weber-Str.	Kriemhildstr.
Chopinstr.	Lisztstr.
Dürerstr.	Mahlower Str.
Ernst-Schneller-Str.	Mozartstr.
Feldstr.	Parkstr.
Gartenstr.	Paul-Schneider-Str.
Gershwinstr.	Robert-Koch-Str.
Geschwister-Scholl-Str.	Richard-Wagner-Str.
Händelstr.	Schumannstr.
Havelstr.	Steinstr.
Haydnstr.	Waldstr.
	Wiesenstr.
	Wilhelm-Külz-Str.

In diesen Straßen*
werden zusätzlich Big-Bags
aufgestellt.

DIE UNTERSTÜTZUNG DER ANWOHNER BEI DER UMSETZUNG DER STRASSENREINIGUNGS-SATZUNG IN BEZUG AUF DIE BESEITIGUNG DES HERBSTLAUBES WIRD ÄHNLICH WIE IM VORJAHR ORGANISIERT. HIERBEI WIRD DIE LAUBABHOLUNG IN TELTOW MITTELS BIG-BAGS UND LOSER LAUBHAUFEN ORGANISIERT.

Die Anlieger werden dabei aufgerufen, das Herbstlaub auf den Gehwegen vor ihren Grundstücken und sonstigen zu reinigenden öffentlichen Flächen zusammenzukehren und die Laubhaufen an den Grünstreifen oder Baumscheiben zur Abholung zu lagern. Das vergangene Jahr hat gezeigt, dass in einigen Straßen der Seitenraum nicht ausreichend breit zur Lagerung der Blätter ist. Hier werden ab Mitte Oktober sogenannte Big-Bags aufgestellt. Diese dürfen ausschließlich mit Laub befüllt werden.

Abholung im Zeitraum vom
10. Dezember bis 21. Dezember
2018

Alte Potsdamer Str.*	Marktplatz*
Am Sportplatz	Moldaustr.
An den Lindbergen	Oderstr.
Bäkestr.	Paul-Singer-Str.
Boberstr.	Potsdamer Str.*
Breite Str.*	Resedastr.
Bremer Str.	Ritterstr.
Dorfstr.	Rostocker Str.
Elbestr.	Saalestr.*
Elsterstr.*	Samatenweg
Genshagener Str.	Spreestr.*
Güterfelder Str.	Sputendorfer Str.
Hoher Steinweg*	Striewitzweg
Hortensienstr.	Teltower Str.*
Iserstr.*	Uferweg
Katzbachstr.*	Waldweg
Krahnersiedlung	Walther-Rathenau-Str.
Lübecker Str.	Weinbergsweg
Mainplatz	Weserstr.
Margerenstr.	Zehlendorfer Str.

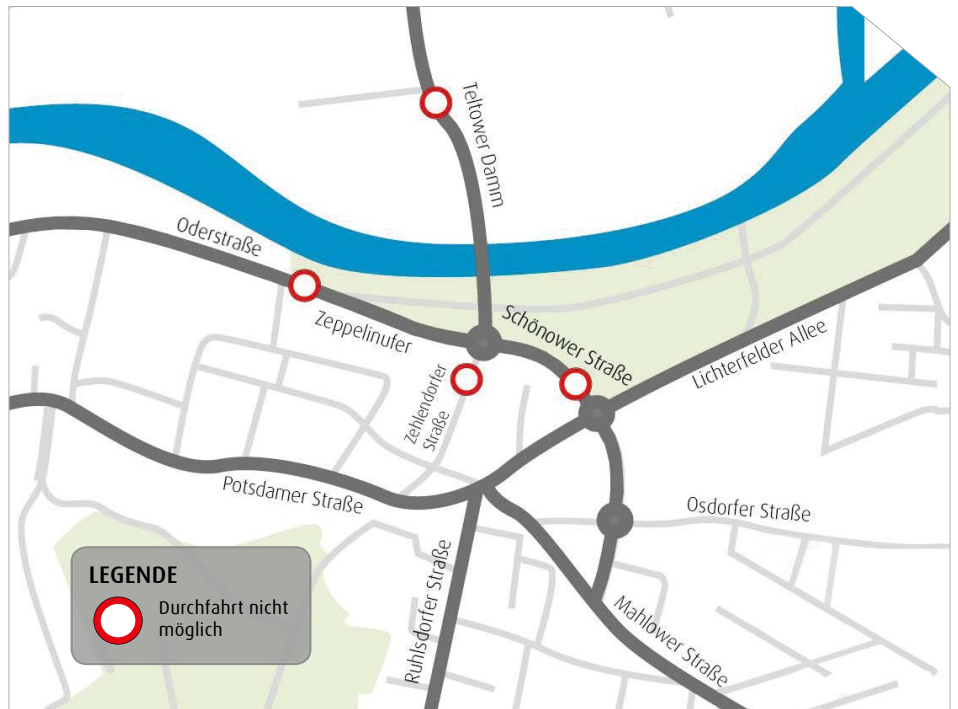
Hinweise und Verbesserungsvorschläge können gern per E-Mail an I.mueller@teltow.de übermittelt werden.

**NEWS
03**

**Straßensperrungen
zum 15. Teltower
Halbmarathon am
4. November**

Am 4. November kommt es aufgrund der Durchführung des 15. Teltower Halbmarathons in der Zeit von 8 Uhr bis 14 Uhr zu Straßensperrungen im Bereich Teltower Damm/ Höhe Alt Schönow, am Zeppelinufer/ Höhe Badstraße, in der Schönower Straße/ Ecke Lichterfelder Allee und in der Zehlendorfer Straße/ Ecke Schönower Straße. Die Überfahrt von Teltow nach Berlin über die Kneisebeckbrücke ist in dieser Zeit nicht möglich. Die Umfahrung der Sperrung ist über die Lichterfelder Allee, den Ostpreußendamm und die Goerzallee möglich.

**UM VERSTÄNDNIS FÜR EVENTUELLE
VERKEHRSBEEINTRÄCHTIGUNGEN
WIRD GEBETEN.**



**NEWS
04**

Umzug der Verwaltung „MenschensKinder Teltow“



Die Verwaltung des Eigenbetriebes „MenschensKinder Teltow“ zieht um. Deshalb bleibt die Verwaltung vom 5. bis 9. November 2018 geschlossen.

Ab dem 12. November erreichen Sie die Verwaltung des Eigenbetriebes „MenschensKinder Teltow“ in neuen Räumen in der Neißestraße 1 in Teltow.

Die Telefonnummern bleiben bestehen.

NEWS
05

Sprachstandfeststellung für Hauskinder Einschulungsjahr 2019/20

Ist Ihr Kind ein Hauskind, besucht keine Kindertagesstätte und ist 2019 ein Schulanfänger? Dann setzen Sie sich bitte zur Durchführung der Sprachstandfeststellung mit der Praxisberaterin des Eigenbetriebs „MenschensKinder Teltow“ im Zeitraum vom 19. bis 22. November 2018 unter den unten genannten Kontaktdaten in Verbindung, um Terminabsprachen vorzunehmen.

Auszug Sprachtest Förderverordnung – SfV § 3 – Teilnahmeverpflichtung: „Kinder, die für das folgende Schuljahr anzumelden sind und deren Wohnung oder gewöhnlicher Aufenthalt sich bis zum 31. Oktober im Jahr vor der Einschulung im Land Brandenburg befindet, sind verpflichtet an dem Verfahren zur Sprachstandfeststellung teilzunehmen. Kinder, die im

Jahr vor der Einschulung über den 31. Oktober hinaus eine Kindertagesstätte außerhalb des Landes Brandenburg besuchen sind von dem Verfahren befreit. Die Sprachstandfeststellung findet im Jahr vor der Einschulung statt.“

Kinder, die eine Kindertagesstätte besuchen, sind automatisch für die Sprachstandfeststellung erfasst – hierfür bedarf es keiner Terminvereinbarung mit der Praxisberaterin.

**Kontakt Daten der Praxisberaterin
Pia Neiwert:**

Telefon: (03328) 35932-07

Mail: p.neiwert@mekitelto.de

NEWS
06

Wie familien-freundlich ist Teltow?

Immer mehr Familien leben in Teltow. Vor allem junge Menschen ziehen in die Stadt und gründen hier eine Familie. Damit wird Teltow vielfältiger und jünger. Wir wollen noch familienfreundlicher werden! Sie sind herzlich eingeladen, an unserer Umfrage teilzunehmen. Alle Meinungen und Vorschläge werden gesammelt, aufbereitet und fließen in zukünftige Angebote und Planungen der Familienstadt Teltow ein. Bitte nehmen Sie sich ein paar Minuten Zeit für Ihre Familienstadt Teltow!
Vielen Dank!

Die Umfrage finden Sie unter:

**[familienstadt-teltow.de/
umfrage-familienstadt-teltow](http://familienstadt-teltow.de/umfrage-familienstadt-teltow)**

NEWS
07

Teltower Erstklässler erhielten Rübchen-Schultüten

Am ersten Schultag gab es bei allen 188 Teltower Erstklässlern leuchtende Augen: Bürgermeister Thomas Schmidt und der für die Schulen zuständige Fachbereichsleiter Michael Belkner verteilten ganz besondere Schultüten an die ABC-Schützen der Anne-Frank-Grundschule, der Ernst-von-Stubenrauch-Grundschule und der Grundschule am Röhthepfuhl in Ruhlsdorf.

Mit dabei waren auch Vertreter der Stadtbibliothek und des Stadtmarketings. Hand in Hand hatten diese beiden Sachgebiete der Stadtverwaltung die Aktion vorbereitet, die zu einer neuen Tradition in Teltow werden soll.

**„WIR WOLLEN EUCH MIT DIESEN
BESONDEREN SCHULTÜTEN IN DEN
KOMMUNALEN SCHULEN TELTOWS
HERZLICH WILLKOMMEN HEISSEN“**,

sagte Bürgermeister Thomas Schmidt zu den staunenden Kindern. Die Stoff-Schultüten haben die Form eines Teltower Rübchens und wurden in den Werkstätten der Union Soziale Einrichtungen (USE) auf dem Biomalzelgelände per Hand hergestellt.



Bestückt waren die Schultüten mit einem Drachen, einem Bleistift, einem Büchlein und einer Bibliotheksanmeldung sowie einem Lesezeichen – alles Dinge, die Spaß und Spiel mit dem „Ernst des Lebens“ harmonisch verbinden.

Die Freude bei den Erstklässlern war groß und bereits kurz nach der Verteilung wurden die Schultüten ausgepackt. Da gab es dann zur Freude der Erwachsenen ein großes „Hallo“ und die ersten Drachen wurden gleich zusammengebastelt.

NEWS
08

Einschulungen im Jahr 2018/19

An der Grundschule „Ernst-von-Stubenrauch“ wurden 78 Kinder aufgenommen, die in drei Regel- und zwei Flexklassen unterrichtet werden. Die Anne-Frank-Grundschule begrüßte 89 Schülerinnen und Schüler der ersten Klassen, die sich auf drei Regel- und zwei Flexklassen verteilen. Die Grundschule „Am Röhthepfuhl“ in Ruhlsdorf wird von 21 Erstklässlern besucht, die hier in einer Regelklasse lernen. Da an der Evangelischen Grundschule des Diakonissenhauses Berlin Teltow Lehnin auch zwei Regelklassen eröffnet wurden, besuchen insgesamt knapp 240 Kinder die ersten Klassen der Teltower Grundschulen.

Seit Beginn des Schuljahres 2019/2020 lernen insgesamt 1.175 Schülerinnen und Schüler an den in Trägerschaft der Stadt Teltow befindlichen Grundschulen. Die Schülerzahl verteilt sich wie folgt auf die einzelnen Schulen:

Ernst-von-Stubenrauch Grundschule:
449 SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

Anne-Frank Grundschule:
561 SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER

Grundschule „Am Röhthepfuhl“:
165 SCHÜLERINNEN UND SCHÜLER.

NEWS
09

Gesamtschule Teltow geht an den Start

Die neue Gesamtschule Teltow hat planmäßig den Schulbetrieb aufgenommen. Als Träger investierte der Landkreis Potsdam-Mittelmark nach eigenen Angaben bereits rund eine Million Euro in den neuen Aufbaustandort an der Albert-Wiebach-Straße. Damit wird ein wichtiger Meilenstein auf dem Weg zur „**Schule für digitales und kreatives Lernen**“ - so lautet der Projekttitel - erreicht.

Aktuell ist die Gesamtschule 3-zügig organisiert, in die neue 7. Klassenstufe wurden 62 Schülerinnen und Schüler aufgenommen.

Mit dem Neubau an der Mahlower Straße wird dann zum Schuljahr 2022/2023 die Schule den endgültigen Standort in der Stadt Teltow gefunden haben. Den entsprechenden Beschluss dafür hat der Kreistag Potsdam-Mittelmark im vergangenen Herbst bereits gefasst.

NEWS
11

Freunde aus Frankreich zu Besuch

Eine Gruppe aus dem französischen Gonfreville L'Orcher besuchte Mitte September Teltow, um die Kooperation mit der Union Soziale Einrichtungen (USE) weiter zu vertiefen. Die in beiden Städten beheimateten Behindertenwerkstätten wollen in Zukunft zusammenarbeiten. Die französischen Partner besuchten unter anderem die Schleuse Kleinmachnow.



Darüber hinaus hatte der Verein „Teltow ohne Grenzen“ eine Tagesfahrt in die polnische Stadt Zagań organisiert. Nach einem Bericht von Reinhard Frank waren 50 Reisende zusammengelassen und wollten mehr über die Teltower Partnerstadt erfahren. **„Alles lag in den Händen der Vereine „Teltow ohne Grenzen“ sowie vor Ort bei „Miasto bez granic“ (Stadt ohne Grenzen). Beide Vereine haben sich auf die Fahne geschrieben, die Menschen näher zusammen zu bringen. Das ist an diesem Tag gut gelungen“**, so Frank.

NEWS
10

Städtepartnerschaft zwischen Rudong und Teltow besiegelt



Mit einem Festakt im Teltower Rathaus ist die Städtepartnerschaft zwischen der chinesischen Stadt Rudong und der brandenburgischen Stadt Teltow am 18. September 2018 offiziell besiegelt worden. Der Bürgermeister von Rudong, Jun Feng Shen, und Teltows Stadtoberhaupt Thomas Schmidt unterzeichneten den entsprechenden Partnerschaftsvertrag.

An der Zeremonie, die von den Streichern Bettina Mros und Gotthelf Honka musikalisch begleitet wurde, nahmen unter anderem Mittelmarks Landrat Wolfgang Blasig und zahlreiche Teltower Stadtverordnete teil. Auch Teltows Alt-Bürgermeister Manfred Graulich und Siegfried Kluge hatten den Weg in den festlich geschmückten Stubenrauchsaal gefunden.

In ihren Grußworten betonten Shen und Schmidt gleichermaßen die Bedeutung dieser Partnerschaft für das deutsch-chinesische Verhältnis insgesamt, aber auch für den kommenden Austausch der beiden Kommunen in den Bereichen Kultur und Sport.

Die zwölköpfige Delegation aus China, die Teltow insgesamt zwei Tage lang besuchte, bestand aus Politikern und Vertretern der Wirtschaft. Die Partnerschaft soll sich nicht nur in sozialen Bereichen fruchtbar zeigen, auch gemeinsame wirtschaftliche Projekte sind bereits angedacht.

Teltow unterhält bereits Städtepartnerschaften zum französischen Gonfreville l' Orcher, zum polnischen Zagań und zur deutschen Stadt Ahlen. Als sichtbares Zeichen der neuen Partnerschaft zum chinesischen Rudong wurde am 19. September ein Hinweisschild mit Entfernungsangabe auf dem Ahlener Platz am Teltower S-Bahnhof enthüllt. Anschließend besuchte die chinesische Delegation in Begleitung von Bürgermeister Schmidt die Hafenbaustelle und die Teltower Feuerwehr. Vom größten Infrastrukturprojekt der Stadt und der modernen Technik der Teltower Brandschützer zeigten sich die chinesischen Gäste sehr beeindruckt.

Zum Abschluss besuchten die chinesischen Partner auf Einladung der Bundestagsabgeordneten Manja Schüle den Bundestag in Berlin.

„ICH WÜNSCHE MIR, DASS DIE PARTNERSCHAFT ZWISCHEN RUDONG UND TELTOW DEM WOHLER UNSEERER STÄDTE UND REGIONEN UND UNSEREN BÜRGERN DIENEN WIRD“,

resümierte Teltows Bürgermeister Schmidt den Besuch. „Entwickeln sich vertrauensvolle Beziehungen und treffen engagierte Menschen aufeinander, dann sind sicherlich viele Dinge möglich, an die wir zurzeit noch gar nicht denken.“

**NEWS
12**

Tag der offenen Baustelle: Großer Andrang auf der Hafenbaustelle

Knapp 1000 Besucher kamen am 25. August zum Tag der offenen Baustelle auf das Gelände des Teltower Hafens. Sie wurden ausführlich informiert.

Der „Tag der offenen Baustelle“ auf dem Hafengelände in Teltow war ein großer Erfolg. Knapp 1000 Besucher wollten wissen, wie weit das Projekt der Marina inzwischen gediehen ist. Die Baufortschritte der vergangenen Monate sind deutlich zu erkennen. Hafeneinfahrt und Hafenbecken sind fertig, demnächst werden die Stege montiert.

Zwei Fachleute betreuten die Führungen über die Baustelle: Anke Brink aus der Teltower Stadtverwaltung und Projektsteuerer Dietmar Städter. Sie beantworteten Fragen und erläuterten den Projektstand. Auf großen Tafeln konnten die Besucher zudem viel über den Teltowkanal, den alten Hafen Teltow und das aktuelle Marinaprojekt erfahren.

Motto: Teltow am Wasser.

In seiner Begrüßungsrede dankte Bürgermeister Thomas Schmidt allen Beteiligten und insbesondere dem Förderverein der



Freiwilligen Feuerwehr Teltow, der die Gäste mit Bratwurst und Getränken versorgte.

„ICH FREUE MICH ÜBER DIESES GROSSE INTERESSE AN UNSEREM ENTSTEHENDEN HAFEN“, sagte Schmidt.

„DAS IST EIN GUTES OMEN FÜR EINE ERFOLGREICHE ZUKUNFT DIESES PROJEKTS.“



**NEWS
14**

Die Teltower Edelknolle ist wieder zu haben

Endlich ist es soweit: Die Ernte des traditionsreichen Teltower Rübchens hat begonnen. Auf dem ein Hektar großen Feld von Landwirt Ronny Schäreke in Teltow-Ruhlsdorf haben Rübchenprinzessin Charlotte und Rübchenprinz Farin am 27. September die ersten Knollen aus dem Boden geholt. Sie zeigen die typische Kegelform, die das

Teltower Rübchen weit über die Region hinaus bekannt gemacht hat. Der Vorsitzende des Fördervereins für das Teltower Rübchen, Sören Kosanke, eröffnete offiziell die Rübchensaison. „Ich freue mich sehr, dass Ronny Schäreke neben uns steht. Ronny hat in diesem Jahr das Traktorlenkrad in die Hand genommen.“

**NEWS
13**

Entsorgung von Hundekot

An einem milden Herbsttag macht das Gassi gehen mit dem Hund besonders Spaß. Doch was ist, wenn die Hundekottüten einmal zu Hause vergessen wurden oder gerade nicht zur Hand sind? Aus diesem Grund hat die Stadt vor geraumer Zeit über 50 Hundetoiletten mit Tütenspendern angeschafft, um bei solch einem Problem Abhilfe zu schaffen. Bei der Bereitstellung von Hundekottüten durch die Stadt Teltow handelt es sich um eine freiwillige Dienstleistung, die den Hundehaltern zu Gute kommen soll. Leider werden die Hundekottüten oftmals zweckentfremdet und die Dienstleistung somit missbraucht. In letzter Zeit gibt es immer wieder Beschwerden von Bürgern über die „Hinterlassenschaften“ von Hunden, sowohl auf Grünanlagen, als auch auf Gehwegen im Stadtbereich. In Teltow leben circa 1.600 Hunde. Um das Miteinander zwischen Hund, Hundehaltern und deren Mitmenschen friedvoll zu gestalten, gibt es bestimmte Grundregeln und Vorschriften, an denen sich jeder Hundehalter orientieren sollte. Daher ist jeder Hundebesitzer aufgefordert, eigene Tüten zu beschaffen und vorzuhalten und die Hinterlassenschaften der Hunde nicht liegen zu lassen, sondern nach den geltenden Vorgaben in den dafür vorgesehenen Mülleimern zu entsorgen.

Die Trockenheit habe den Rübchen zwar zu schaffen gemacht, aber „Ronny hat um jedes einzelne Rübchen gekämpft“, sagte Kosanke. Jeden Tag sei er mit dem Traktor und sehr viel Wasser auf das Rübchenfeld gefahren, damit die Rübchen wachsen können.

„FÜR DIESE RÜBCHEN WURDE BLUT VERGOSSEN“, so Kosanke. Denn neben der Trockenheit hatten auch Wildschweine dem Landwirt zu schaffen gemacht. „Dem Einsatz zahlreicher Jäger, die am Feld Wache schoben, ist es zu verdanken, dass auch diese Gefahr abgewendet werden konnte.“ Diese Beharrlichkeit des Rübchenbauers passe gut zu Teltow und seinem Edelgemüse, so Kosanke.

„Wir hatten einen schweren Start“, bestätigte Ronny Schäreke. Aber mit der Zeit seien die Aussichten für eine gute Ernte immer besser geworden. „Und nun werden wir ja sehen, was daraus geworden ist.“

NEWS
15

Sponsorenaufruf: Weihnachtliches Teltow – Lichterglanz in der Potsdamer Straße



Neben den bunt geschmückten Weihnachtsbäumen auf dem Ruhlsdorfer Platz und dem Marktplatz, die auch in diesem Jahr wieder

aufgestellt werden, sorgen erneut große, fünfzackige Sterne entlang der Potsdamer Straße ab 26. November für Festtagsstimmung. Vereinzelt sind noch einsame Laternen ohne Stern.

Sie möchten auch Unterstützer der Aktion „Weihnachtliches Teltow“ werden und einen Stern für die Festtagsstimmung sponsern? Das Stadtmarketing steht für Auskünfte und der weiteren Abwicklung zur Verfügung.

Ansprechpartnerin: Frau Wagner
Telefon: (03328) 4781 254
Mail: c.wagner@teltow.de

NEWS
16

Fundsachen vom Stadtfest Teltow 2018

Verlorene Gegenstände warten auf ihre Besitzer: Im Fundbüro der Stadtverwaltung Teltow wurden nach dem diesjährigen Stadtfest, das in der Zeit vom 05. bis 07. Oktober stattfand, besonders viele Fundsachen abgegeben. Wer hat in diesem Zeitraum in der Rheinstraße einen Gegenstand vergessen oder verloren?

Das Fundbüro des Sachgebiets Bürgerservice ist zu den Sprechzeiten persönlich oder telefonisch unter der Nummer (03328) 4781 291 erreichbar und erteilt Informationen über abgegebene Gegenstände, wie etwa Fahrräder, Schlüssel oder Handys.

Nicht abgeholte Gegenstände werden nach einer Aufbewahrungsfrist von sechs Monaten versteigert.

NEWS
17

Startschuss für die Fünfte Jahreszeit

Am 11.11. pünktlich um 11:11 Uhr fordert der Damenelferrat „Rot-Weiss“ Teltow e.V. samt Gefolge wieder einmal den symbolischen Schlüssel für das Rathaus von Bürgermeister Thomas Schmidt ein.

Wer die jecksche Stimmung nicht verpassen möchte, kann sich auf dem Marktplatz vor dem Teltower Rathaus einfinden, um den Karnevalisten beizuwohnen!

Aufgepasst - es wird Konfetti regnen und Kamelle fliegen!

Alle Infos sowie die Veranstaltungstermine finden Interessierte auf den Webseiten der beiden Vereine.



Termine Damenelferrat:
www.karneval-in-teltow.de

Termine Teltower Carneval Club:
www.tcc-teltow.de

TELTOW HELAU!

NEWS
18

„Feuer und Flamme für unsere Museen“

Am 27. Oktober heißt es wieder Türen auf für unsere regionalen Museen im Landkreis Potsdam-Mittelmark, denn da sind wir wieder alle „Feuer und Flamme für unsere Museen“. Dieser Aktionstag, der erstmalig 2005 ins Leben gerufen wurde und seitdem immer unter verschiedenen Mottos stattfindet, erfreut sich großer Beliebtheit bei Groß und Klein. Auch im diesem Jahr ist das Industriemuseum der Region Teltow vertreten und repräsentiert das diesjährige Thema „Bewegung“ mit vielen besonderen Aktionen. Neben Kaffee und Kuchen gibt es auch weitere Besonderheiten, unter anderem werden neugierige Besucher von NAO, einem Roboter der TH Wildau begrüßt. Der hiesige Amateurfunkverein mit seinem Sitz hier in Teltow präsentiert sich. Funktionierende Dampfmaschinenmodelle werden in Aktion zu sehen sein. Weiter ergänzt wird das Programm mit fachkundigen Führungen durch das Museum – bei freiem Eintritt. Seien Sie gespannt, das Industriemuseum Teltow freut sich auf Ihren Besuch.

Kontakt: Verein Industriemuseum Region Teltow e.V.
Oderstraße 23-25, 14513 Teltow
Telefon: (03328) 336 90 88
Mail: imt-museum@t-online.de
www.imt-museum.de

Nikolausfest auf dem Marktplatz in Teltow

Am 6. Dezember in der Zeit von 16 bis 18 Uhr dürfen sich wieder alle Kinder der Stadt über Leckereien, Basteleien und ein buntes Bühnenprogramm auf dem Marktplatz vor dem Rathaus freuen.

Der Nikolaus hat sich angekündigt - ob er es wohl pünktlich schafft?



NEWS
19

LesBiSchwule-Tour machte erstmals Station in Teltow

Akzeptanz für Lesben, Schwule, Bisexuelle, Trans*, Inter* und queere Menschen - diese Ziele werden am Dienstag in Teltow thematisiert.



Die Erste Beigeordnete der Stadt Teltow, Beate Rietz, hat am 28. August die Vertreter der „LesBi-Schwulen-Tour 2018“ auf den Treppen des Rathauses auf dem Altstadtmarkt begrüßt. Die Tour machte erstmals Station in Teltow. Um 11 Uhr wurde die Regenbogenflagge als Symbol des Respekts und der Toleranz am Rathaus gehisst.

Die Tour wirbt für Akzeptanz und Respekt von Lesben, Schwulen, Bisexuellen, Trans-, Inter- und queeren Menschen. In diesem Jahr führt die Antidiskriminierungskampagne,

die vom Brandenburger Landesverband „Andersartig“ in Kooperation mit dem Jugendnetzwerk Lambda Berlin-Brandenburg organisiert wird, in die Landkreise Potsdam-Mittelmark und Havelland.

„Auch wenn es auf diesem friedlichen Altstadt-Marktplatz nicht danach aussieht: Aber auch Teltow hat seine ganz eigene Tradition des Aufbruchs“, so Beate Rietz.

„Anfang des 16. Jahrhunderts haben sich in unserer Stadt die Adligen der Region getroffen und die Reformation in Brandenburg eingeleitet. Das war damals eine religiöse Befreiung, die wenige hundert Meter von hier entfernt im damaligen Gutshof der Stadt ihren Anfang nahm.“

Außerdem sagte die Erste Beigeordnete in ihrer Begrüßungsrede: **„Ihr aktuelles Anliegen ist auch unser Anliegen – es muss unser Anliegen sein. In unmittelbarer Nachbarschaft zur Metropole Berlin gelegen und als stetig wachsende Stadt mit vielen neuen Mitbürgerinnen und Mitbürgern unterschiedlicher Herkunft und Lebensweise gesegnet, ist es gerade für Teltow wichtig, Toleranz und gegenseitigen Respekt jeden Tag aufs Neue zu üben und zu leben. Ich glaube schon, dass uns das in Teltow ganz gut gelingt. Doch manchmal bedarf es eines Anstoßes von außen, um sich klar zu machen, wie wichtig im alltäglichen Geschäft der Verwaltung und im alltäglichen Leben der respektvolle Umgang miteinander ist.“**

Die LesBiSchwule-Tour sei ein solcher Anstoß – für Brandenburg, für die Städte, Gemeinden und Dörfer. Deshalb verdiene Ihre Arbeit breite Anerkennung.

NEWS
20

5000 Teltower besuchten die Altstadthöfe

Am 26. August 2018 präsentierten 16 Hofbesitzer von 12 bis 18 Uhr ihre Höfe und Gärten in der Teltower Altstadt anlässlich des Tags der offenen Höfe.

Egal ob wundervoll gestaltete Gärten, lauschige Sitzecken, liebevoll angelegte Beete oder große Terrassen – am letzten Sonntag im August teilten die Bewohner der Teltower Altstadt ihre Leidenschaft und Hingabe für einen Tag mit interessierten Besuchern und öffneten ihre Höfe und Gärten.

Bürgermeister Thomas Schmidt eröffnete zusammen mit Manuela Paletta von der „Interessengemeinschaft Tag der offenen Höfe“, und Hermann Lamprecht alias „Alter Fritz“ das Fest und bedankte sich bei allen Mitwirkenden für die tolle Organisation. Der langjährige Pfarrer der evangelischen Kirchengemeinde St. Andreas wurde während



der Eröffnung vom Bürgermeister in den wohlverdienten Ruhestand verabschiedet. Pfarrer Thomas Karzek feierte direkt vor der Eröffnung seinen letzten Gottesdienst mit seiner Kirchengemeinde.

Begrüßt wurde auch eine Delegation aus der polnischen Partnerstadt Zagań, die

am gesamten Wochenende zu Gast beim Teltower Verein für Städtepartnerschaft „Teltow ohne Grenzen“ (TOG) war. Die polnischen Besucher waren mit dem Fahrrad aus Zagań angereist und besuchten zusammen mit den Vereinsmitgliedern des TOG den Tag der offenen Höfe.

Christiane Füchsel, Veranstaltungsleiterin beim „Tag der offenen Höfe“ und Kulturkoordinatorin der Stadt, zeigte sich am Ende des Tages zufrieden.

„DAS WETTER WAR PERFEKT – ES WAR ZUM GLÜCK NICHT SO HEISS WIE IN DEN LETZTEN WOCHEN. RUND 5.000 BESUCHER STRÖMTEN HEUTE ZU UNS IN DIE ALTSTADT. DIE HÄNDLER AUF DEM MARKTPLATZ UND DIE HOFBESITZER WAREN MIT DEM ZULAUF SEHR ZUFRIEDEN.“

Aktuelle Öffnungszeiten

MONTAG	10 – 16 UHR
DIENSTAG	12 – 18 UHR
MITTWOCH	GESCHLOSSEN
DONNERSTAG	12 – 18 UHR
FREITAG	10 – 16 UHR
1. SAMSTAG IM MONAT	10 – 14 UHR

Stadtbibliothek
Jahnstraße 2 A | 14513 Teltow
Kontakt | Anmeldung:
Telefon: 03328 4781 650
E-Mail: bibliothek@teltow.de

! **Der Eintritt zu den Veranstaltungen ist frei, eine Anmeldung ist erforderlich!**

Kostenfreier Service für Bibo-Nutzer: Hörbücher und E-Books rund um die Uhr genießen

Lesespaß und Hörerlebnis? Bibliotheksnutzer können beides jederzeit und überall in Anspruch nehmen. Denn Mitglied sein lohnt sich: Auch E-Books und Hörbücher können digital, kostenlos und unkompliziert über die sogenannte Onleihe entliehen werden. Onleihe.net lautet die Webseite, die Bibliotheksmitgliedern die kostenlose Nutzung von elektronischen Medien ermöglicht.



Gern zeigt die Stadtbibliothek Teltow ihren Bibliotheksnutzern und denjenigen, die es werden möchten, Schritt für Schritt, wie man die Onleihe auf einem Tablet einrichtet.

Bei Bedarf vereinbaren Sie gern einen Termin.

STADTBIBLIOTHEK TEL TOW

NEUIGKEITEN UND VERANSTALTUNGEN

Erzähltheater: Geschichten erzählen mit Kamishibai

Ein Kasten aus hellem Holz. Zwei Flügeltüren, die sich langsam öffnen. Ein kleines Theater entsteht im Raum. Auf der schwarz gerahmten Bühne erscheinen Bilder und Geschichten. Wer das Erzähltheater, auch Kamishibai genannt, einmal erlebt und selbst damit gearbeitet hat, versteht den Zauber, der von dem Medium ausgeht.



06. NOVEMBER 16:00 UHR

„DIE JAHRESZEITEN ERLEBEN
MIT EMMA UND PAUL“

04. DEZEMBER 16:00 UHR

„BENNO BÄR“



WEITERE INFORMATIONEN GIBT
ES AUF DER WEBSEITE

stadtbibliothek.teltow.de

Bibo-Workshop: Spielerisch programmieren mit Dash & Dot

Dash und Dot – echte Roboter, mit denen Kinder auf spielerische Weise das ABC des Programmierens lernen. In der Stadtbibliothek können diese ab sofort getestet werden. Die Roboter machen Coding sichtbar und erlebbar und regen Kinder ab 6 Jahren zum kreativen und interaktiven Spielen mit Technik an.

ROBOTER-WORKSHOPS:

16. OKTOBER 15:00 UHR

20. NOVEMBER 15:00 UHR

18. DEZEMBER 15:00 UHR

Bibo-Bilderbuchkinos

Wundervolle Entdeckungsreisen in die Welt der Bilder und Wörter: Auf einer Projektionsfläche werden die bunten Illustrationen des jeweiligen Bilderbuches im Großformat gezeigt – gleichzeitig wird die spannende Geschichte vorgelesen.

25. OKTOBER 16:00 UHR

„OSKAR UND DER SEHR
HUNGRIGE DRACHE“

Altersempfehlung 4 – 7 J.

29. NOVEMBER 16:00 UHR

„ZUM GLÜCK GIBT'S DICH, KLEINE MAUS“

Altersempfehlung 3 – 6 J.

06. DEZEMBER 16:00 UHR

„WEIHNACHTEN NACH MASS“

Altersempfehlung 3 – 5 J.

Heimatmagazin 2019/2020: Spannendes aus der Region erfahren

Am 19. Oktober 2018 um 18 Uhr wird die mittlerweile zehnte Ausgabe des Heimatmagazins 2019/20 mit dem Titel „Das Teltower Land“ in der Stadtbibliothek Teltow präsentiert.

Weihnachtliche Krimilesung: Kampfgans Luise

**Amüsantes und Absurdes zur
Weihnachtszeit!**

Am 23. November um 18 Uhr findet in der Stadtbibliothek die vorweihnachtliche Krimilesung statt.

AKTIVE SENIOREN IN TELLOW

Im Seniorentreff des Bürgerhauses, Ritterstraße 10, ist für jeden etwas dabei!

NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:
MO/MI/DO: 09:30 – 17:00 UHR
DI: 09:30 – 18:00 UHR
FR: 09:30 – 13:00 UHR

11. OKTOBER 14:00 UHR

SPIELENACHMITTAG
bei Kaffee, Kuchen und einem Gläschen Likör

12. OKTOBER 11:00 UHR

HERBSTWANDERUNG
„An alten Bahndämmen Teil 3:
An der Stammbahn“
Treffpunkt: Bushaltestelle
Warthestraße/Potsdamer Straße

16. OKTOBER 13:00 UHR

PREISSKAT

18. OKTOBER 14:00 UHR

„EIN STRAUSS BUNTER MELODIEN“
Konzert für Violine und Klavier
Eintritt: 1 EUR

21. OKTOBER 16:00 UHR

KABARETT AM OBELISKEN
Besuch der Vorstellung in Potsdam
auf Einladung der Volkssolidarität
Kartenpreis: 11 EUR

23. OKTOBER 14:00 UHR

**„DASHCAM ALS BEWEISMITTEL
BEI UNFÄLLEN“**
Vortrag von Kriminalkommissar i.R.
Thomas Rothe

25. OKTOBER 10:00 UHR

KLATSCHKAFFEE
Ein gemütliches Plauderstündchen
bei einem ausgedehnten Frühstück

01. NOVEMBER 14:00 UHR

VOLKSTÄNZE AUS ALLER WELT
mit Tanzlehrerin Stefanie Köhler

06. NOVEMBER 14:00 UHR

TANZ FÜR SENIOREN
mit DJ Uwe
Eintritt: 1 EUR

08. NOVEMBER 14:00 UHR

SPIELENACHMITTAG
bei Kaffee, Kuchen und
einem Gläschen Likör

13. NOVEMBER 14:00 UHR

DER PC-SENIOR
Thema: Hard- und Software

15. NOVEMBER 14:00 UHR

„EIN STRAUSS BUNTER MELODIEN“
Konzert für Violine und Klavier
Eintritt: 1 EUR

20. NOVEMBER 13:00 UHR

PREISSKAT

22. NOVEMBER 14:00 UHR

BASTELN ZUR WEIHNACHTSZEIT
Unkostenbeitrag für Materialien
erbeten

29. NOVEMBER 14:00 UHR

KLATSCHKAFFEE
Weihnachtliches Plauderstündchen
bei Kaffee und selbstgebackenen
Plätzchen

04. DEZEMBER 14:00 UHR

VOLKSTÄNZE AUS ALLER WELT
mit Tanzlehrerin Stefanie Köhler

06. DEZEMBER 12:00 UHR

WEIHNACHTSGALA DER SENIOREN
mit dem Duo Thomasius und der
Kaiser-Disco im Stubenrauchsaal
Kartenverkauf: 13. November,
13 – 14 Uhr im Bürgerhaus



Philantow – Ein Ort zum „Menschsein“

Das Familienzentrum Philantow ist ein Ort der Begegnung und eine Oase der Menschlichkeit. Hier ist jeder willkommen. Menschen jeden Alters finden in den gemütlichen Räumlichkeiten unterschiedliche Angebote und Unterstützungsmöglichkeiten.

BESONDERE HIGHLIGHTS:

AB OKTOBER MO + MI 15:30 UHR

**MÄDCHEN-GESANGSWERKSTATT
(10 – 18 JAHRE)**
Anmeldung in der MZW

17. OKTOBER 10:00 UHR

BABYS SIGNALE VERSTEHEN

19. OKTOBER 10:00 UHR

HOMÖOPATHIE 50+
Kosten: 15 EUR

6.–27. NOVEMBER 10–16:30 UHR

BABYSITTERKURS 50+
Anmeldung bis 22.10.18 möglich
Akademie 2. Lebenshälfte
(Tel. 03328 4731 34) Kosten: 20 EUR

14. NOVEMBER 10:00 UHR

SINNVOLLE GESCHENKE FÜR BABYS

16. NOVEMBER 15:00 UHR

BUNDESWEITER VORLESETAG

22. NOVEMBER 10:00 UHR

GESCHWISTERLIEBE

28. NOVEMBER 15:30 UHR

ADVENTSGESTECKE

Kosten: ab 5 EUR
Anmeldung erforderlich

03. DEZEMBER 15:30 UHR

WEIHNACHTSFEIER

04. DEZEMBER 10:00 UHR

EINGEWÖHNUNG IN DIE KITA

Unter www.philantow.de finden Sie unser buntes Programm.

Um Informationen zu den regelmäßigen Wochenangeboten sowie weitere Auskünfte zu erhalten, wenden Sie sich gern per E-Mail an l.rueger@teltow.de oder wählen Sie die Telefonnummer 03328 4781 244.

Änderungen vorbehalten!

VERANSTALTUNGEN UND EVENTS

IN TELTOW FÜR DIE
GANZE FAMILIE

Foto: Stephan Schulz



12. OKTOBER 20:00 UHR

3D-SHOW „SÜDTIROL UND DOLOMITEN“


3D Fotograf und Filmemacher Stephan Schulz zeigt Bilder seiner Reise durch Südtirol und die Dolomiten

 Stubenrauchsaal
Neues Rathaus | Marktplatz 1-3
 Eintritt: VVK* 8 EUR / AK 10 EUR
Ermäßigt** 5 EUR

14. OKTOBER 15:00 UHR

HERBSTKONZERT



der Kreismusikschule
„Engelbert Humperdinck“

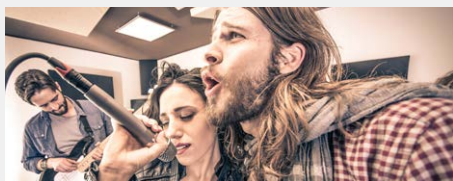
 Bürgerhaus
Ritterstraße 10

17. OKTOBER 20:00 UHR

TELTOW SINGT!

Freies Singen für jedermann mit Dirk Zeugmann und Band

 Bürgerhaus
Ritterstraße 10
 Eintritt: AK 6 EUR
Ermäßigt** 4 EUR



12. OKTOBER 9:30 UHR

BABYKONZERT „MORGENLAND“

Bunter Tumult im großen Basar, exotische Melodien und Janitarscharenmusik mit Klängen der Klarinette und Violine. Lauschen, Brabbeln, Kuscheln, Schaukeln - alles ist erlaubt.

Empfehlenswert für Babys bis 12 Monaten und ihre Eltern.

27. OKTOBER 18:00 UHR

LATERNENUMZUG



 Marktplatz
Altstadt Teltow



07. NOVEMBER 19:30 UHR

„MEIN ABENTEUER MIT DER KAMERA“



Lesung mit dem Fotografen Thomas Billhardt

 Bürgerhaus
Ritterstraße 10
 Eintritt: VVK*/AK 10 EUR
Ermäßigt** 6 EUR

21. NOVEMBER 20:00 UHR

TELTOW SINGT!

Freies Singen für jedermann mit Dirk Zeugmann und Band

 Bürgerhaus
Ritterstraße 10
 Eintritt: AK 6 EUR
Ermäßigt** 4 EUR



28. NOVEMBER 19:30 UHR

JAZZKONZERT

„DJANGO REINHARDT...FOREVER!“

Das Trio „vive le jazz“ taucht in eine musikalische Welt des großen Swingjazz-Gitarristen ein.

 Bürgerhaus
Ritterstraße 10
 Eintritt: VVK* 10 EUR / AK 12 EUR
Ermäßigt** 8 EUR

08. DEZEMBER 20:00 UHR

NICK PAGE & CHAMBER ROCKS

Rock trifft auf Klassik! Kammermusikalische Interpretationen von David Bowie, Depeche Mode, Rammstein, Metallica, die Ärzte, Udo Lindenberg u.v.a.

 Stubenrauchsaal
Neues Rathaus | Marktplatz 1-3
 Eintritt: VVK* 15 EUR / AK 18 EUR
Ermäßigt** 12 EUR



30. NOVEMBER 9:30 UHR

BABYKONZERT


„FEUER, WASSER, ERDE, LUFT“

Entdeckungsfreude pur: Sie reiten auf seichten Wellen, tanzen zu feurigen Rhythmen, erkunden die Erde und fliegen federleicht durch die Lüfte.

Empfehlenswert für Babys bis 12 Monaten und ihre Eltern.



 Bürgerhaus /
Ritterstr. 10

 Eintritt: VVK*/
TK 8 EUR
**Freier Eintritt
für Babys**

*Karten sind erhältlich an folgenden Verkaufsstellen: • Tourist Information, Marktplatz 1-3, Teltow, Tel.: 03328 4781 293 • Bei allen bekannten Vorverkaufsstellen
• Online-Tickets unter www.teltow.de

**Kinder, Schüler, Studenten, Sozialkarteninhaber, Behinderte ab 50% Grad der Behinderung, Inhaber des Familienpasses in Begleitung von min. einem Kind und Inhaber der Ehrenamtskarte
Interessierte Bürgerinnen und Bürger sind zu allen Veranstaltungen herzlich eingeladen! Es wird darauf hingewiesen, dass es sich bei der Übersicht nur um Veranstaltungen handelt, die von der Stadt bzw. in Kooperation oder unter Mitwirkung der Stadt organisiert werden. Weitere Veranstaltungen finden Sie außerdem in unserem Veranstaltungskalender unter www.teltow.de.
Über Freizeit-Tipps informiert Sie auch gern die städtische Tourist Information unter der Telefonnummer 03328 4781 293.

BERATUNGSANGEBOTE

→ Sprechstunde Seniorenbeirat

29. Oktober 2018
10:00 – 12:00 Uhr

Neues Rathaus | Beratungsraum 1.24

Zu dieser Zeit kann der Seniorenbeirat auch unter der Rufnummer 03328 4781 671 oder per E-Mail (seniorenbeirat@teltow.de) kontaktiert werden.

Der Vorsitzende Wolfgang Nießmann ist außerdem werktags zwischen 08:00 und 18:00 Uhr fernmündlich unter 03328 9348 411 erreichbar.

→ Schiedsstelle

Termine gibt es nach Vereinbarung. Die Stadt Teltow nimmt unter 03328 4781 287 sowie per E-Mail (s.wuttke@teltow.de) allgemeine Fragen zur Schiedsstelle entgegen.



↓ Energieberatung

16.10.2018 + 20.11.2018

14:00 – 18:00 Uhr

Neue Straße 3 | Teltower Altstadt

Terminvereinbarung möglich von Mo. bis Fr. zwischen 09:00 und 18:00 Uhr unter 0331 9822 9995

DAS AMTSBLATT DER STADT TELTOW ERSCHEINT IN ABHÄNGIGKEIT NOTWENDIGER VERÖFFENTLICHUNGEN. ES ORIENTIERT SICH DABEI AN DEN SITZUNGSTERMINEN DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG. DIE NÄCHSTE AUSGABE WIRD VORAUSSICHTLICH MITTE DEZEMBER 2018 ERSCHEINEN.

SITZUNGSTERMINE VON AUSSCHÜSSEN UND SONSTIGEN GREMIEN

→ Oktober 2018

**Sitzungsort: „Altes Rathaus“,
Marktplatz 2, Beratungsraum**

- **Hauptausschuss**
15.10.2018 um 18:00 Uhr (bei Bedarf)
- **Werksausschuss**
17.10.2018 um 18:00 Uhr

**Sitzungsort: Neues Rathaus,
Marktplatz 1-3,
Ernst-von-Stubenrauch-Saal**

- **Ausschuss für Bauen, Wohnen und Verkehr + Ausschuss für Umwelt und Energie**
16.10.2018 um 18:00 Uhr

**Sitzungsort: Bürgerhaus,
Ritterstraße 10**

- **Plenum der Lokalen Agenda 21**
15.10.2018 um 19:00 Uhr

→ November 2018

**Sitzungsort: „Altes Rathaus“,
Marktplatz 2, Beratungsraum**

- **Ausschuss für Schule, Kultur, Sport und Soziales**
05.11.2018 um 18:00 Uhr
- **Ausschuss für Umwelt und Energie**
06.11.2018 um 18:00 Uhr
- **Ausschuss für Bauen, Wohnen und Verkehr**
07.11.2018 um 18:00 Uhr
- **Ausschuss für Finanzen und Wirtschaftsförderung**
08.11.2018 um 18:00 Uhr
- **Hafenausschuss**
13.11.2018 um 18:00 Uhr
- **Hauptausschuss**
19.11.2018 um 18:00 Uhr
- **Regionalausschuss**
21.11.2018 um 18:00 Uhr

**Sitzungsort: Neues Rathaus,
Marktplatz 1-3,
Ernst-von-Stubenrauch-Saal**

- **Stadtverordnetenversammlung**
28.11.2018 um 18:00 Uhr

**Sitzungsort:
Güterfelder Straße 36,
OT Ruhlsdorf**

- **Ortsbeirat Ruhlsdorf**
15.11.2018 um 17:30 Uhr

→ Dezember 2018

**Sitzungsort: Bürgerhaus,
Ritterstraße 10**

- **Plenum der Lokalen Agenda 21**
03.12.2018 um 19:00 Uhr

(kurzfristige Änderungen möglich)

AUSSTELLUNGEN

→ Bürgerhaus, Ritterstr. 10

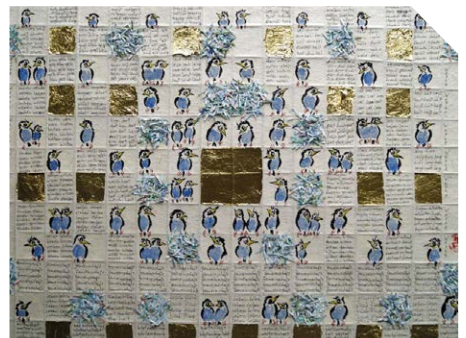
Öffnungszeiten:

Montag – Donnerstag 10–16 Uhr
Freitag 10–13 Uhr

- 07.10.2018 – 06.12.2018
Künstler aus der Partnerstadt Zagañ stellen aus



- 09.12.2018 – 31.01.2019
„Gold trifft Tusche“ von Karin Hirsch
Edelmetall-Kunst, Tuschmalerei,
Wolle-Seide-Kunst, Origamikunst
Vernissage: 09.12.2018 um 11 Uhr



→ Neues Rathaus, Marktplatz 1-3

- 05.09.2018 – 15.01.2019
„Flüsse und Landschaften der
Region“ – Ausstellung mit Bildern
aus dem Nachlass von
Hans Goetsch



Mit dem klimaneutralen Druck des Amtsblattes wurden 846 Kilogramm CO₂ kompensiert.